

11 1/2% bez. — Spiritus wochend. 40 Br. u. 70 1/2 ...
Weizen, loco 8 1/2% Gld. in diesem Monat 8 1/2% bez.
10 October - November 8 1/2% bez. — Spiritus

London, 16. October. (W. T. B.) Getreidemarkt. Weizen billiger angeboten.
Liverpool, 16. Octbr., Mittags 12 Uhr. (W. T. B.) Baumwolle: 3000 Ballen Umsatz. Preise 1/2 niedriger als am vergangenen Freitage.

Kanal- und Einfuhr-Listen.

Neustadt-Eberswalde, 15. October. Am 14. October. Die Schiffer: Lubach von Zellin nach Berlin an Wolff mit 42 W. Roggen; Kallike von Möhe nach Genthin an Paschel mit 45 W. Raps; Wolff von Samosczin nach Berlin an Nauenberg mit 50 W. Roggen; Koppe von Küstrin nach Magdeburg an Schmidt mit 50 W. Gerste; Heidmann von Demmin nach Berlin an Jacobs mit 55 W. Raps; Graf, von Demmin nach Berlin an Jacobs mit 49 W. Raps; Bruggmann von Demmin nach Berlin an Jacobs mit 64 W. Raps; Schuttler von Stettin nach Magdeburg an Friedeberg mit 70 W. Hafer; Anstrick v. Stettin n. Berlin an Karkutsch vsd. mit 46 W. Weizen; Grambow v. Czarnikow n. Berl. a. Nanenberg m. 35 W. Roggen; Otto von Czarnikow n. Berlin an Nauenberg mit 3 Wspl. Roggen; Leue von Stettin nach Magdeburg an Herrwig vsd. mit 80 Wspl. Roggen; Wernicke von Stettin nach Magdeburg an Riecke mit 70 Wspl. Roggen. Am 15. October. Die Schiffer Messer von Landsberg nach Oranienburg an Güterbok mit 66 Wspl. Hafer; Hemmerling von Landsberg nach Berlin an Bergmann vsd. mit 30 Wspl. Hafer; Brahmner von Samosczin nach Berlin an Machule vsd. mit 43 Wspl. Roggen; Thomann von Bromberg nach Berlin an Reissner Söhne mit

46 Wspl. Weizen, Getreide von Nakel nach Berlin an ...
Weizen, loco 8 1/2% Gld. in diesem Monat 8 1/2% bez.
10 October - November 8 1/2% bez. — Spiritus

ANZEIGER. Köln-Mindener Eisenbahn.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 8. d. und auf § 7. des Allerhöchsten Privilegiums wegen Emission der fünfprocentigen Prioritäts-Obligationen vom 30. März 1849 wird hiermit zur Kenntniss des Publicums gebracht, dass bei der heute stattgefundenen Auslosung der im Monat Januar 1858 zur Amortisation gelangenden:

- 17 Stück Prioritäts-Obligationen à 500 R.
34 - - - - - à 200 R.
40 - - - - - à 100 R.
folgende Nummern gezogen worden sind:
No. 516 552 558 569 854 1187 1207 1364 1483
1560 1602 1729 2120 2338 2663 2861 2941 à 500 R.
No. 3122 3124 3457 3866 3912 3924 3929 4132
4154 4305 4412 4422 4659 4892 5172 5293 5444
5577 5609 6184 6358 6445 6747 7221 7261 7392
7424 7510 7729 7857 8135 8312 8469 8770 à 200 R.
No. 9298 9556 9565 9628 9637 9933 10009 10022 10584
10692 11289 11297 11490 11531 11571 11894
12181 12185 12255 12595 12978 13001 13156
13479 13859 14563 14657 14967 15067 15176
15270 15614 15706 15770 15812 16326 16594
16616 16661 16836 à 100 R.

Die Auszahlung des Nominal-Betrages dieser Prioritäts-Obligationen erfolgt im Monat Januar 1858 in Köln bei unserer Hauptcassee (Frankenplatz No. 6) in Berlin bei Herrn S. Bleichröder, an die Vorzeiger der bezeichneten Prioritäts-Obligationen gegen Auslieferung derselben und der dazu gehörigen, nicht fälligen Zinscoupons. Wenn die Coupons nicht mit abgeliefert werden, so wird der Betrag der fehlenden an dem Capitalbetrage der Prioritäts-Obligationen gekürzt und zur Einlösung der Coupons verwendet, sobald dieselben zur Zahlung präsentirt werden. Im Uebrigen erlöscht die Verbindlichkeit der Gesellschaft zur Verzinsung der sämtlichen oben nach ihren Nummern aufgeführten Prioritäts-Obligationen mit dem 31. December dieses Jahres. Köln, den 25. Juli 1857.

Die Direction.

[2574] Als Agent für auswärtige Handlungshäuser empfiehlt sich Gustav Wilhelm in Magdeburg.

Berg- und Huttenmännischen Etablissements.

Indem hierdurch zur öffentlichen Kenntniss gebracht wird, dass ein in der Königl. Provinz Sachsen günstig gelegenes, seit 300 Jahren bestehendes und höchst schwunghaftesten Betriebs befindliches Berg- und Huttenmännisches Fabrik-Etablissements mit allen aufhaltenden Rechten und Pflichten, mit allen seinen schönen Gebäuden, Betriebsstätten, werthvollem Inventarium, mit einem Productenbestande von nahe 3000 Ctr. verkäuflicher Waaren, mit allem Betriebsmaterialien und mit pp. 200 Morgen Grundfläche, die so weit nicht von den Werkesgebäuden eingenommen oder zu Haldensturz benutzt wird, theils Gartenland, theils mit Holz bestanden ist, mit Benutzung eines Torfstichs für den Bedarf des Werks etc. etc. für den sehr soliden Preis von 35,000 Thaler Preuss. Courant gekauft werden soll: so werden reelle Selbstkäufer ersucht, gefälligst weitere Anfragen unter Adresse G. S. 465 Franco an die Expedition dieses Blattes gelangen zu lassen und baldiger Antwort gewärtig zu sein.

Durch die unmittelbare Lage meines Grundstücks an der Güter-Expedition und am Wasser besonders begünstigt, erlaube mir mein

Speditions-, Commissions- und Incasso-Geschäft

bei der Eröffnung der Kreuz-Cüstrin Frankfurter Bahnstrecke zur gefälligen Benutzung unter Zusicherung der reellsten und billigsten Bedienung hiermit bestens zu empfehlen.

M. Valentini in Landsberg a. W.

[2606] Zinsen Amerikanischer Effekten werden ausgezahlt bei Knauth, Nachod & Kühne in Leipzig.

Folgende acceptirte Wechsel:

- 1) Bc. 1108. — vom 20. September 1857; 3 Monat dato, auf P. L. Meyer in Hamburg.
2) Bc. 3530. 10 B. vom 30. Septbr. 1857, am 15. Januar 1858 verfallen, auf B. Hildesheim in Altona, zahlbar in Hamburg.
3) Bc. 690. — vom 28. Septbr. 1857, verfallen am 10. Januar 1858, auf Falk David Belt in Hamburg; sämtlich ausgestellt von C. Bruse in Elbingerode a. H., Ordre eigne, in blanco von Letzterem girirt, und weiter indossirt von N. M. Cohn an A. Paderstein, sind verloren gegangen und dieserhalb die nöthigen Schritte, dass dieselben nicht eingelöst werden, bereits geschehen. Vor dem Ankauf derselben wird gewarnt. Nordhausen, den 11. October 1857. N. M. Cohn.

Eiserne feuerfeste Geld-, Bücher- und Documenten-Schränke,

welche auf den Welt-Ausstellungen in London und Paris die einzig höchste Prämierung erhalten und die grösste aller bisher dagewesenen Feuerproben bei dem grossen Brande in Schleitz bestanden haben, halten wir in neuester Construction und in ebenso gediegener als schöner Arbeit zu billigen Preisen empfohlen.

Sommermeyer & Comp. in Magdeburg, Fabrik feuerfester Geldschränke.

Preis-Medaille London 1861

Medaille d'argent I. Classe Paris 1855.

Producten-Börse vom 17. October.

Wetter: trübe. — Weizen still. 90% gelber Märkischer 75 R. — Roggen loco billiger erlassen, Termine Anfangs dringend angeboten und weichend, schliessen etwas fester. 88-86% 38%, schwimmend 87-88% 49, 1 versommerte Ladung 37, 1 abgelaufener Schein 36%. Gekündigt 150 Wispel. — Rüböl n weichender Tendenz. Gekündigt 200 Q. — Spiritus niedriger eröffnend, schliesst fest und besser. Gekündigt 200,000 Quart.

Table with columns for Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen, Oelzaaten, Rüböl, Leinöl, Hanföel, Palmöl, Lichttalg, Spiritus. Includes prices and terms for various goods.

Sonnabend,

Die Börse war heut in einer entschieden günstigen Stimmung, und zwar entwickelte sich das Geschäft in stiller und solider Weise vom Anfang bis zu Ende. Es zeigten sich eine grosse Menge von Kaufaufträgen für Privaten am Markt, da die Ueberzeugung doch mit jedem Tage allgemeiner wird, dass die gegenwärtigen Preise fast aller Papiere so überaus billig genannt werden müssen, dass für die Anlage von Kapitalien sich wohl schwerlich eine günstigere Gelegenheit darbieten wird. Wenn hier am Orte über eine Fortdauer der Geldklemme geklagt wird, so ist dies weniger so zu verstehen, dass wirklicher Mangel sich zeige, als vielmehr in dem Sinne, dass die Geldbesitzer überaus mit ihren Capitalien zurückhalten, weil sie nicht mehr das Mass von Sicherheit bemessen können, welche die einzelnen Häuser bei den gegenwärtigen Zeitverhältnissen noch darbieten. Wenn nun aber das Geld eine Zeitlang müssig gelegen hat und das vielfach selbst künstlich genährte Misstrauen wieder verschwindet, dann fliesst dieses Geld mit einem Male der Börse wieder zu, und sucht seine Verwendung im Ankauf solider Papiere. Jemehr nun aber durch das Zurückhalten der Privatleute und durch die darauf vornehmlich basirende Baisse-Speculation die Course in der letzten Zeit geworfen worden sind, um so schneller tritt dann die Besserung wieder ein. Nun deuten aber mannichfache Anzeichen darauf hin, dass dieser Zeitpunkt beginne, und wenn daher die gegenwärtigen Steigerungen zum Theil wohl etwas sprungweise vor sich gehen, so hat dies seinen unmittelbaren Grund eben nur darin, dass vorher noch ein weit rapideres sprangweises Herabgehen stattgefunden hatte. Wie wenig wir nun aber auch glauben mögen, dass die Krisis bereits gänzlich überwunden sei, so kehrt doch eben auf der Börse allmählig das Vertrauen wieder, und es entwickelt sich, wie dies namentlich die heutige Börse bewies, ein solides und gesundes Geschäft. Es hängt damit denn auch wohl zusammen, dass die Besserung heut eine sehr gleichmässige, bei allen Papieren eintretend war, wiewohl sie aus Gründen, die wir in d. letzten Tagen wiederholt hervorgehoben haben, bei den Eisenb.-Act. und einer weit prononcirtener Weise hervortrat, als bei den Bank-Actien und Creditpapieren. Wir beginnen deshalb denn heut auch mit den Eisenbahn-Actien. Es sind abermals die Schles. Sachen, die heut beim Verkehr in erster Reihe standen, und namentlich gegen den Schluss hin auf günstigere Breslauer Notirungen fast animirt schloss. Namentlich die Oberschlesischen Lit. C. bilden hier fortgesetzt einen Gegenstand lebhafter Speculation. Sie eröffneten zum gestrigen Schlusscourse von 126 1/2, wichen einen Moment bis 125 zurück, stiegen dann aber um so schneller bis 127 hinauf. Auch die Berlin-Potsdamer setzten heut ihren Weg nach Oben fort, wiewohl auch sie in der Mitte der Börse einen Moment unter ihrem gestrigen Schlusscourse zurückgegangen waren, wie denn das Geschäft um diese Zeit überhaupt etwas erlahmt war. Eine sehr lebhaftere Speculation fand heut in Franzosen statt, trotzdem die am Sonnabend Mittag hier gewöhnlich bereits auf telegraphischem Wege bekannte Mehr-Einnahme heut hier noch nicht eingetroffen war. Es genügt aber die günstigeren Wiener Vormittagscourse, die Franzosen zu 245 1/2 meldeten, um einen sehr schnellen Aufschwung des Courses namentlich gegen den Schluss hin hervorzuheben. Wir wüssten in der That nicht ein einziges Papier hervorzuheben, bei dem wir von keinem Rückgange zu berichten hätten, es sei denn, dass wir die hier gegenwärtig äusserst stark vernachlässigten Gonfer Creditbank-Actien hervorheben wollen, die zu ihrem gestrigen Course ziemlich stark ausgeben blieben. Sehr lebhaft war der Umsatz heut in Darmstädter Bankactien, die im Durchschnitt 2 bis 2 1/2 % höher als gestern blieben. Auch für Leipziger zeigte sich vielfache Nachfrage, so dass am Schluss zu 70, also 1 % über dem gestrigen Schlusscourse, nicht anzukommen war. Von Dessauern traten eigentlich nur die Quittungsbogen besonders bemerklich hervor, und blieben unter vielfachen Schwankungen ca. 1 % höher. Comm.-Anth. der Berl. Hand.-Gesellschaft bessern sich mit jedem Tage mehr, da, wie schon gesagt, das Disconto-Geschäft derselben ein sehr flottantes und lucratives ist. Die Consortiumsscheine der hiesigen Disconto-Gesellschaft stiegen im Laufe des Geschäft bis 103 3/4, wenu die Börse aber diese Besserung von einer Prolongation der Einzahlung über ult. November hinaus in Verbindung bringt, so verweisen wir auf die darüber in unserm Hauptblatte unter Berlin gegebene Notiz. Die Oesterr. Fonds waren überaus gesucht, und es trat dabei eine so bedeutende Preissteigerung ein, dass dieselbe fast etwas Unnatürliches hatte, und uns wenigstens nicht ganz mit den Wiener Notirungen in gleichem Schritt zu gehen schien. Nur die Russisch-Polnischen Schatz-Obligationen sind eine Kleinigkeit niedriger als gestern, sonst erstreckte sich die Besserung auch sehr gleichmässig auf die hierher gehörigen Papiere. Preussische Fonds völlig unverändert, von Industrie-Actien waren Dessauer Continental-Gas lebhaft gesucht und bis 99 bezahlt. (Durch einen Druckfehler steht gestern der Cours zu 86 statt 98 notirt.) Das Wechselgeschäft war belebt, und nur Petersburg 1/2 schlechter, dagegen kurz Hamburg 1/2, lang Hamburg 1/2 und Augsburg gleichfalls 1/2 besser.

In- und ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

Table with columns: Div. 1855, Div. 1856, Z.F., Z.-T., and various railway stock entries like Aachen-Düsseld., Aachen-Mastr., Amst.-Rotterd., etc.

In- und ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Actien.

Table with columns: Div. 1855, Div. 1856, Z.F., Z.-T., and various railway priority stock entries like Aachen-Düsseld., do. II. Emission, do. III. Emission, etc.

Industrie-Actien.

Table with columns: Z.F., and industrial stock entries like Magdeburger Feuer-Vers.-Act., Concordia, Lebens Vers.-Action, etc.

Preussische Fonds und Staatspapiere.

Table with columns: Z.F., Zinstermine, and various Prussian bond and state paper entries like Freiw. Staats-Anleihe, Staats-Anleihe von 1850, etc.

Ausländische Fonds.

Table with columns: Z.F., Zinstermine, and various foreign bond entries like Oesterreich. Metalliq., do. National-Anleihe, etc.

Bank- und Creditbank-Actien.

Table with columns: Div. 1855, Div. 1856, Z. Z., and various bank and credit bank stock entries like Berliner Cassenverein, do. Handels-Gesellsch., etc.

Wechsel-Course vom 17. October.

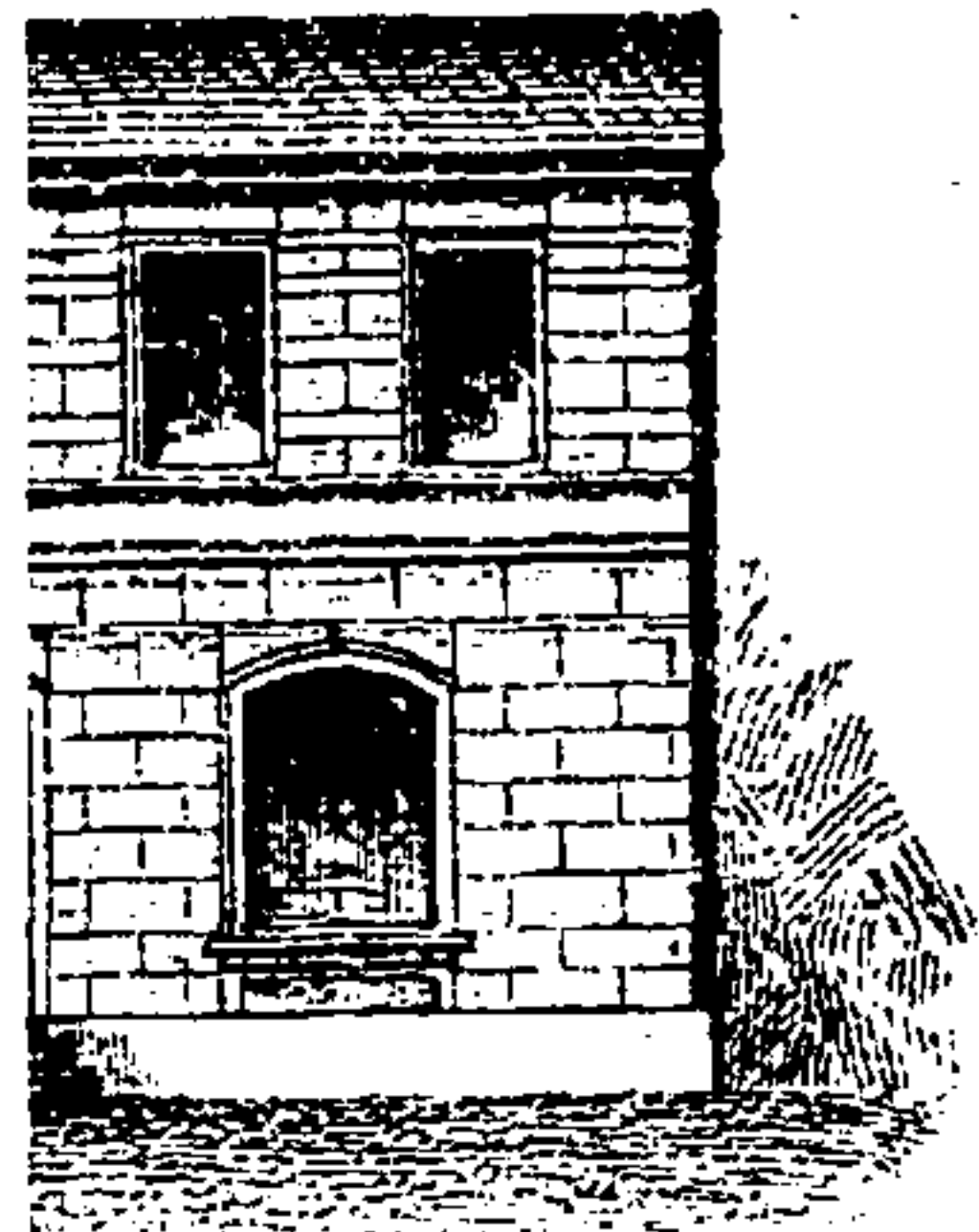
Table with columns: [Disc.], and various exchange rate entries like Amsterdam 250 Fl., Hamburg 300 Mk., London 1 Lsterl., etc.

Geld und Gold.

Table with columns: and gold/silver entries like Friedrichsd'or, Louisd'or und Kronen a 8 1/2 Thlr., etc.

Beß Waaren Gr.

für die Gändereien zwischen d



nach dem Gesundbrunnen

I		II	
1	2	1	2
1	1	1	1
2	2	2	2
3	3	3	3
4	4	4	4
5	5	5	5
6	6	6	6
7	7	7	7
8	8	8	8
9	9	9	9
10	10	10	10
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
16	16	16	16
17	17	17	17
18	18	18	18
19	19	19	19
20	20	20	20
21	21	21	21
22	22	22	22
23	23	23	23
24	24	24	24
25	25	25	25
26	26	26	26
27	27	27	27
28	28	28	28
29	29	29	29
30	30	30	30

III

III		IV	
1	2	1	2
1	1	1	1
2	2	2	2
3	3	3	3
4	4	4	4
5	5	5	5
6	6	6	6
7	7	7	7
8	8	8	8
9	9	9	9
10	10	10	10
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
16	16	16	16
17	17	17	17
18	18	18	18
19	19	19	19
20	20	20	20
21	21	21	21
22	22	22	22
23	23	23	23
24	24	24	24
25	25	25	25
26	26	26	26
27	27	27	27
28	28	28	28
29	29	29	29
30	30	30	30

V

V		VI	
1	2	1	2
1	1	1	1
2	2	2	2
3	3	3	3
4	4	4	4
5	5	5	5
6	6	6	6
7	7	7	7
8	8	8	8
9	9	9	9
10	10	10	10
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
16	16	16	16
17	17	17	17
18	18	18	18
19	19	19	19
20	20	20	20
21	21	21	21
22	22	22	22
23	23	23	23
24	24	24	24
25	25	25	25
26	26	26	26
27	27	27	27
28	28	28	28
29	29	29	29
30	30	30	30

VI

VI		VII	
1	2	1	2
1	1	1	1
2	2	2	2
3	3	3	3
4	4	4	4
5	5	5	5
6	6	6	6
7	7	7	7
8	8	8	8
9	9	9	9
10	10	10	10
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
16	16	16	16
17	17	17	17
18	18	18	18
19	19	19	19
20	20	20	20
21	21	21	21
22	22	22	22
23	23	23	23
24	24	24	24
25	25	25	25
26	26	26	26
27	27	27	27
28	28	28	28
29	29	29	29
30	30	30	30

VII

VII		VIII	
1	2	1	2
1	1	1	1
2	2	2	2
3	3	3	3
4	4	4	4
5	5	5	5
6	6	6	6
7	7	7	7
8	8	8	8
9	9	9	9
10	10	10	10
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
16	16	16	16
17	17	17	17
18	18	18	18
19	19	19	19
20	20	20	20
21	21	21	21
22	22	22	22
23	23	23	23
24	24	24	24
25	25	25	25
26	26	26	26
27	27	27	27
28	28	28	28
29	29	29	29
30	30	30	30

VIII

VIII		IX	
1	2	1	2
1	1	1	1
2	2	2	2
3	3	3	3
4	4	4	4
5	5	5	5
6	6	6	6
7	7	7	7
8	8	8	8
9	9	9	9
10	10	10	10
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
16	16	16	16
17	17	17	17
18	18	18	18
19	19	19	19
20	20	20	20
21	21	21	21
22	22	22	22
23	23	23	23
24	24	24	24
25	25	25	25
26	26	26	26
27	27	27	27
28	28	28	28
29	29	29	29
30	30	30	30

IX

IX		X	
1	2	1	2
1	1	1	1
2	2	2	2
3	3	3	3
4	4	4	4
5	5	5	5
6	6	6	6
7	7	7	7
8	8	8	8
9	9	9	9
10	10	10	10
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
16	16	16	16
17	17	17	17
18	18	18	18
19	19	19	19
20	20	20	20
21	21	21	21
22	22	22	22
23	23	23	23
24	24	24	24
25	25	25	25
26	26	26	26
27	27	27	27
28	28	28	28
29	29	29	29
30	30	30	30

X

X		XI	
1	2	1	2
1	1	1	1
2	2	2	2
3	3	3	3
4	4	4	4
5	5	5	5
6	6	6	6
7	7	7	7
8	8	8	8
9	9	9	9
10	10	10	10
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
16	16	16	16
17	17	17	17
18	18	18	18
19	19	19	19
20	20	20	20
21	21	21	21
22	22	22	22
23	23	23	23
24	24	24	24
25	25	25	25
26	26	26	26
27	27	27	27
28	28	28	28
29	29	29	29
30	30	30	30

XI

Bebauungsplan der Waaren-Credit-Gesellschaft für die Ländereien zwischen der Bad-Strasse & dem Verlorenen Wege.

Facades.

